



Tipps für Gartenfreunde und Pflanzenliebhaber

Monat Februar

Im Februar braucht der Garten noch seine Ruhe, genauso wie wir Gärtner. Trotzdem tut sich was im Garten, vorausgesetzt wir haben richtig vorgesorgt. Die ersten Frühjahrsblüher kommen aus ihrem Bodenversteck und spitzen mit ihren Blüten der Sonne entgegen.

Die **Christrose** oder auch **Schneerose** erscheint manchmal schon im Dezember (daher der Name) an besonders geschützten Stellen. Sie benötigt kalkhaltigen Boden ohne Staunässe, sonst verabschiedet sie sich sehr schnell. Eine Mulchauflage aus Laub tut ihr gut.

Natürlich gehören auch die **Schneeglöckchen** zu den ganz frühen Blumen. Sie erscheinen meist in Büscheln, sofern man die Zwiebeln in Ruhe lässt. Der beste Platz ist im Naturgarten an feuchten humosen halbschattigen Stellen unter Bäumen oder Sträuchern. Auch hier sollte das ganze Jahr das Laub als Mulchauflage liegen gelassen werden.

Etwas später kommen die mit dem Schneeglöckchen ähnlichen **Märzenbecher** oder **Frühlingsknotenblumen**. Sie sind anspruchsvoller als die Schneeglöckchen. Vor allem brauchen sie einen dauerfeuchten humosen Boden, der im Garten eher selten vorkommt. Die ideale Pflanze für „nasse Ecken“ im Garten.

Natürlich sind auch schon die ersten **Krokusse** am Austreiben. Einer der frühesten ist der Elfen- oder Dalmatiner Krokus. Seine lila Blüten werden schnell nach dem Öffnen von den ersten Bienen und vor allem Hummeln heimgesucht. Auch er gedeiht am besten unter Gehölzen und verträgt sehr gut trockene Böden.

Ganz früh im Jahr zeigen sich die **Vorfrühlings-Alpenveilchen** mit ihren kräftig lila Blütenständen. Sie sind sehr robust und vertragen auch extrem trockene Standorte. Die Pflanze ist nicht heimisch, fühlt sich aber wohl in unseren Gärten.

Ende Februar zeigt sich dann das bekannte **Leberblümchen** in blauvioletten leuchtenden Blüten. Sie gehört zu den wichtigsten heimischen Frühjahrsblüher in Bezug auf Insekten und sollte mehr im Garten verwendet werden.

Kontakt: Für Auskünfte steht das „Grüne Team“ im Landratsamt gerne zur Verfügung.

Telefon 0941/4009-361, -362, -619.